



# **Niederschrift**

**über die**

**gemeinsame Sitzung von Bau- und  
Sanierungsausschuss und Sozialausschuss**

**am 05.03.2013**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Marianne Grosse  
Kurt Merkator

### **- Mitglieder**

Astrid Becker  
Kerstin Bub  
Christine Diehl gleichzeitig Vertretung für Dr. Eckhardt im BSA  
Henning Franz  
Klaus Hafner  
Kai Hofmann  
Nico Klomann  
Walter Konrad  
Martina Kracht gleichzeitig Vertretung für Herrn Kützing im BSA  
Sylvia Köbler-Gross Urkundsperson  
Karsten Lange  
Dr. Claudius Moseler  
Gerald Rehm in Vertretung für Guido Ewald  
Matthias Rösch  
Claudia Siebner gleichzeitig Vertretung für Gerd Schreiner im BSA  
Dirk Starke in Vertretung für Alexander Bratz  
Peter Strokowsky  
Klaus Trautmann Urkundsperson  
Gerhard Walter-Bornmann  
Kerstin Diefenbach  
Gabi Göbig-Fricke  
Lore Hartmann  
Wolfgang Schnörr  
Georg Steitz

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Mitglieder**

Wilfried Breuer  
Thomas Gerster im BSA vertreten durch Frau Siebner  
Thomas Neger  
Alexander Bratz  
Dr. Gerd Eckhardt  
Guido Ewald  
Dr. Brian Huck  
Dr. Lars Kützing im BSA vertreten durch Frau Kracht  
Gerd Schreiner, MdL  
Harald Strutz  
Christian Viering

Marita Boos-Waidosch  
Peimaneh Nemazi-Lofink  
Werner Rövekamp

## **Schriftführung**

Maria Barca

## **Tagesordnung**

### **a) nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung des Punktes 2

### **b) öffentlich**

2. Wohnraumversorgungskonzept der Landeshauptstadt Mainz - Handlungsempfehlungen und Maßnahmenplanungen

Die Vorsitzenden Herr Merkator und Frau Grosse eröffnen um 16.30 Uhr die Sitzung und stellen fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit der beiden Ausschüsse gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Als Urkundspersonen werden Herr Trautmann und Frau Köbler-Gross benannt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Punkt 2                    Wohnraumversorgungskonzept der Landeshauptstadt Mainz - Handlungsempfehlungen und Maßnahmenplanungen Vorlage: 0215/2013

Herr Merkator stellt die Handlungsempfehlungen und Maßnahmenplanungen der Verwaltung zur Umsetzung des Wohnraumversorgungskonzeptes vor. Wesentliches Ziel des Maßnahmenkataloges sei es, günstigen Wohnraum zu schaffen und auch bei Neubauten auf Personen mit mittlerem Einkommen Rücksicht zu nehmen. Frau Grosse erläutert die Vorlage anschließend kurz aus baurechtlicher und städteplanerischer Sicht.

Danach erfolgt eine Diskussion der 25 Punkte mit den Mitgliedern beider Ausschüsse. Herr Rösch bittet darum, den Punkt „generationenübergreifende Projekte“ (vgl. dazu Punkt 2.19) als gesonderten Punkt im Maßnahmenkatalog zu behandeln.

Herr Merkator ergänzt, dass einige Maßnahmen auch Thema des Runden Tisches „Wohnen“ sind und dort weiter diskutiert werden. Ebenfalls im Focus stehe, mehr Wohnraum für Studierende zu schaffen. Um die vereinbarten Maßnahmen zu koordinieren, wäre die Einrichtung einer „Leitstelle Wohnen“ in der Stadtverwaltung sinnvoll.

Auf Antrag von Herrn Strokowsky beschließt der Bau- und Sanierungsausschuss folgenden geänderten Beschlussvorschlag mehrheitlich:

Die städtischen Gremien nehmen die 25 Handlungsempfehlungen und Maßnahmenplanungen zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, weitergehende Beschlussvorlagen zu deren Umsetzung vorzulegen.

Der Sozialausschuss beschließt mehrheitlich den Beschlussvorschlag wie von der Verwaltung vorgeschlagen:

Die städtischen Gremien nehmen die 25 Handlungsempfehlungen und Maßnahmenplanungen zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die einzelnen Bausteine umzusetzen bzw. dort wo notwendig, weitergehende Beschlussvorlagen zu deren Umsetzung vorzulegen.

### Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

gez.  
.....  
**Kurt Merkator**  
**Beigeordneter**

gez.  
.....  
**Marianne Grosse**  
**Beigeordnete**

gez.  
.....

gez.  
.....

**Sylvia Köbler-Gross**  
**Urkundsperson**

**Klaus Trautmann**  
**Urkundsperson**

gez.

.....

**Maria Barca**  
**Schiffführung**